



Vorlage an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Titel: **Mündliche Anfragen für die Landratssitzung vom 26. Januar 2012**

Datum: 24. Januar 2012

Nummer: 2012-019

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2012/019

Kanton Basel-Landschaft

Landeskanzlei

Mündliche Anfragen

für die Landratssitzung vom 26. Januar 2012

Vom 24. Januar 2012

1. Elisabeth Augstburger: Leitlinien für Blinde

Im Kanton wurden beachtliche Fortschritte gemacht betreffend weissen Leitlinien für blinde Menschen. Das neuste Beispiel sind die Linien am Bahnhof Liesetal. Auch die Zusammenarbeit zwischen den Blindenorganisationen und dem Kanton ist gut.

Frage:

Welche Direktion ist zuständig, wenn es um Fragen in diesem Bereich geht? Anscheinend gibt es mehrere Anlaufstellen.

2. Sarah Martin: InterRegio Basel-Luzern

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2011 gibt es eine Verschlechterung beim Angebot des IR Basel-Luzern (bzw. Zofingen). Die Züge um 24 Uhr wurden in beide Richtungen gestrichen. Für ÖV-Benutzer/innen die bis spät arbeiten und/oder die Bahn auch für Freizeitaktivitäten (Kino, Konzerte, usw.) nutzen, eine sehr negative Entwicklung. Negativ ist ebenfalls, dass der IR um 01.01 weiterhin ohne Halt in Gelterkinden verkehrt.

Fragen:

1. Weshalb die Streichung dieser beiden Züge?
2. Wieso verkehrt der IR Basel-Luzern um 01.01 Uhr ohne Halt in Gelterkinden?

3. Sarah Martin: S-Bahnanschlüsse an Fernverkehr in Olten

Der Fahrplanwechsel im Dezember 2011 hat für die Region keine Verbesserungen gebracht bei den Anschlüssen der S-Bahn an den Fernverkehr in Olten (Bsp. Verbindung nach Bern, Zürich und Luzern Umsteigezeit in Olten weiterhin 20 Minuten).

Frage:

Wie setzt sich die Regierung für eine Verbesserung der Situation ein?

4. Rolf Richterich: Observationsaffäre Laufen

In der Affäre um die durch die Stadtpräsidentin Brigitte Bos eigenmächtig angeordnete Observation der damaligen Landrätin Petra Studer stellen sich sowohl strafrechtliche als auch aufsichtsrechtliche Fragen. Mit Bezug auf die Aufsichtspflicht des Regierungsrats über die Gemeinden bitte ich um Beantwortung der folgenden

Fragen:

1. Welche Massnahmen hat der Regierungsrat bisher getroffen?
2. Hat der Regierungsrat eine aufsichtsrechtliche Untersuchung eingeleitet?
3. Welche Sanktionsmöglichkeiten hat der Regierungsrat?
4. Bis wann ist mit einem Abschluss des Verfahrens zu rechnen?
5. Welche ähnlichen Fälle sind bekannt

5. Christine Koch: Unfälle auf Fussgängerstreifen

Mehrere schwere bis tödliche Unfälle in den vergangenen Monaten auf Zebrastreifen haben Fragen zum Thema Sicherheit ausgelöst. Vorstösse zu diesem Thema wurden schon eingereicht, beantwortet oder sind noch pendent.

Frage:

Was unternimmt der Regierungsrat konkret, um die Sicherheit auf Fussgängerstreifen zu erhöhen

Landeskanzlei Basel-Landschaft